

LEHRVERANSTALTUNGEN/WS2019—20

KUNSTBEZOGENE THEORIE

Dozentin
Prof. Dr. Linda Hentschel

Michel Foucault und die Kunst der Kritik
(2 SWS)

Ausgehend von Michel Foucaults Aufsatz „Was ist Kritik?“ (1978) fragt das Seminar „Was ist Kritik heute?“ Vor allem widmet sich die Veranstaltung Wissensbereichen, die Foucault nur am Rande erwähnte: Welche aktuellen Auseinandersetzungen finden in künstlerischen, ästhetischen und philosophischen Debatten über Kritik statt? Ist Kritik immer eine Form von Widerstand, Verweigerung, Ungehorsam oder, wie Foucault es selbst nannte, eine „Krise“ und eine „Tugend“? Mit Texten u.a. von Immanuel Kant, Judith Butler, Ruth Sonderegger, Jasbir Puar, Jacques Rancière.

Termine
Donnerstag, vierzehntägig, 9.00–13.00 Uhr.

Beginn
1. Sitzung 17.10.2019, 9.00–11.00 Uhr,
DIE GENAUEN TERMINE WERDEN IN DER ERSTEN SITZUNG
GEMEINSAM FESTGELEGT

Ort
Kunsthochschule Mainz, Seminarraum

Dozentin
Prof. Dr. Linda Hentschel

Mein Lieblingsfilm
(3 SWS)

Mittwochs-Kino in der Kunsthochschule! Welche Filme haben mich bewegt und beeinflusst? Welchen Film konnte ich nie zu Ende sehen? Welcher Film bringt mich immer wieder zum Lachen, Weinen, Fürchten, Schwärmen, Nachdenken? Und mit welchen Mitteln gelingt ihm das? In diesem Seminar stellen wir unser eigenes Filmprogramm zusammen. Die Auswahl wird gemeinsam festgelegt. Anhand der Filmbeispiele bietet das Seminar eine Einführung in die Zeitgeschichte, Genre und Theorie des Films und des Kinos. Die Filmvorführungen sind hochschulöffentlich.

Termine
Mittwoch, vierzehntägig, 18–22 Uhr.

Beginn
1. Sitzung 16.10.2019, 18 Uhr, Hörsaal
DIE GENAUEN TERMINE WERDEN IN DER ERSTEN SITZUNG
GEMEINSAM FESTGELEGT

Ort
Kunsthochschule Mainz, Hörsaal

Dozentin
Prof. Dr. Linda Hentschel

Seminar vor Ort: Ausstellungsbesuche
(1 SWS)

In diesem Seminar vor Ort besuchen wir aktuelle Ausstellungen und Museums-sammlungen in Mainz, Wiesbaden und Frankfurt/M.

Termine
Freitag, 10–15 Uhr,

Vorbereitungstreffen
18.10.19, 10 Uhr, Seminarraum im Bungalow

3 Termine:
DIE GENAUEN TERMINE WERDEN IN DER ERSTEN SITZUNG
GEMEINSAM FESTGELEGT

Ort
Seminarraum

LEHRVERANSTALTUNGEN/WS2019—20

KUNSTBEZOGENE THEORIE

Dozentin

Prof. Dr. Linda Hentschel,
Prof. Parastou Forouhar

Transkulturalisieren. Diskussionen, Lektüre, Projekte.
(2 SWS)

Termine
Donnerstags, 16–18 Uhr.

Beginn:
1. Sitzung 17.10.2019, 16 Uhr, Atelier Klasse Forouhar
DIE GENAUEN TERMINE WERDEN IN DER ERSTEN SITZUNG
GEMEINSAM FESTGELEGT

Ort
Kunsthochschule Mainz, Atelier Klasse Forouhar

Dozentin

Prof. Dr. Linda Hentschel

Kolloquium (2 SWS)

Das Kolloquium richtet sich an alle, die sich im Rahmen ihrer künstlerischen Arbeit mit theoretischen Fragestellungen befassen möchten sowie an jene, die an einer wissenschaftlichen Arbeit in den Bereichen Kunstwissenschaft, Kunstphilosophie, Kultur- und Medienwissenschaften oder Gender Studies arbeiten. Das Kolloquium ist somit offen für Studierende der Freien Kunst, für Studierende in den Studiengängen B. Ed./M. Ed., für Examenkandidatinnen und -kandidaten, für Doktorandinnen und Doktoranden und für Externe.

Termine
Mittwochs, vierzehntägig, 8.30–10.00 Uhr plus drei Samstage, jeweils 10–13 Uhr.

Beginn
23.10.19, 8.30, Seminarraum.
DIE GENAUEN TERMINE WERDEN IN DER ERSTEN SITZUNG
GEMEINSAM FESTGELEGT.

Ort
Kunsthochschule Mainz, Seminarraum

LEHRVERANSTALTUNGEN/WS2019—20

KUNSTBEZOGENE THEORIE

Dozentin
Dr. Irene Schütze

Proseminar: Kunstbegriffe
(2 SWS)

Im Laufe des 20. Jahrhunderts haben sich die Vorstellungen über Kunst stark gewandelt: Was sie ist oder sein könnte, welche Möglichkeiten, Funktionen und Ziele sie hat, wie sie ästhetisch in Erscheinung tritt, wie sie sich gesellschaftlich verankert, wie sie rezipiert wird etc. Das Seminar wendet sich ausgewählten Positionen der Kunst von Anfang des 20. Jahrhunderts bis heute zu, um divergierende Vorstellungen über den Kunstbegriff herauszuarbeiten und Argumentationslinien und -brüche aufzuzeigen und zu diskutieren.

Termine
Montag, 09.15–10.45 Uhr

Beginn
14. Oktober

Ort
Kunsthochschule Mainz, Seminarraum

Dozentin
Dr. Irene Schütze

Hauptseminar: Bild-Diskurse
(2 SWS)

Menschen werden in ihrem Handeln heute in vielerlei Hinsicht mit Bildern konfrontiert: Ob es sich um das Hochladen, Betrachten und „Liken“ von Fotos auf digitalen Plattformen handelt, um das Schauen filmischer Bilder auf Streaming-Diensten wie Netflix, um das Wahrnehmen von Icons bei der Bedienung von Kommunikationsmitteln und Apparaten etc. Und es ist anzunehmen, dass Bilder durch weitere technologische Entwicklungen künftig sogar noch stärker das menschliche Handeln und Erleben beeinflussen werden. Wie positionieren sich künstlerische Bilder als Teil dieser omnipräsenten Bilder-Welten? Das Seminar wendet sich bildtheoretischen Texten des 20. und 21. Jahrhunderts zu, die sich mit dem Wie und Warum von Bildern befassen (etwa von Gilles Deleuze, Henri Maldiney, Monica Juneja), und konfrontiert diese mit zeitgenössischen künstlerischen Positionen.

Termine
Montag, 12.15–13.45 Uhr

Beginn
14. Oktober

Ort
Kunsthochschule Mainz, Seminarraum

LEHRVERANSTALTUNGEN/WS2019—20

KUNSTBEZOGENE THEORIE

Dozentin

Dr. Irene Schütze

Kunsttheoretisches Kolloquium
(2 SWS)

Das Kolloquium richtet sich sowohl an alle, die sich im Rahmen ihrer künstlerischen Arbeit intensiver mit einer theoretischen Fragestellung befassen möchten, als auch an jene, die an einer wissenschaftlichen Arbeit in den Bereichen Kunstwissenschaft, Kunstphilosophie, Kultur- und Medienwissenschaften schreiben und einen Austausch wünschen. Das Kolloquium ist somit offen für Studierende der Freien Kunst, für Studierende in den Studiengängen B.Ed./M.Ed., für Examenkandidatinnen und -kandidaten, für Doktorandinnen und Doktoranden und für Externe.

Beginn
23. Oktober

Ort
Kunsthochschule Mainz, Seminarraum

Die erste Sitzung dient des Informationsaustausches über jene Texte, die Sie im Laufe des Semesters besprechen möchten, und der Festlegung eines Terminplans. Es wäre hilfreich, wenn Sie mir bereits vorab per E-Mail (schuetzi@uni-mainz.de) signalisieren könnten, welche Texte Sie interessieren bzw. an welcher Fragestellung Sie arbeiten.

Termine

Mittwochs, vierzehntägig, 8.30-10.00 Uhr plus drei Samstage,
10.00-13.00

GENAUE TERMINE WERDEN ZU SEMESTERBEGINN ABGESPROCHEN

LEHRVERANSTALTUNGEN/WS2019—20

KUNSTBEZOGENE THEORIE

Dozentin

Dr. Anne Schloen

Psycho Buildings. Im Grenzbereich von Kunst und Architektur
(2SWS)

Mit dem neuen Jahrtausend hat das urbane Zeitalter begonnen:
Zum ersten Mal in der Geschichte der Menschheit lebt die Mehrheit
der Weltbevölkerung in Städten. Unsere Alltagswirklichkeit
wird zunehmend von Architektur und Urbanität geprägt, was sich
in den letzten Jahrzehnten deutlich im künstlerischen Diskurs
widerspiegelt: Die bildende Kunst wird immer architektonischer.

Ort
Seminarraum Bungalow, Kunsthochschule

Das Seminar befasst sich mit Werken, in denen die Grenze
zwischen Kunst und Architektur verschwimmt. Anhand von
ausgewählten Arbeiten werden unterschiedliche Ansätze der
Grenzüberschreitung untersucht. Dabei wird folgenden Fragen
nachgegangen: Was genau interessiert Künstler an Architektur
und was Architekten an Kunst? Wo verläuft die Grenze zwischen
Architektur und Kunst und wie lässt sich diese verschieben? Be-
einflussen sich Kunst und Architektur gegenseitig? Wie sieht das
Verhältnis zwischen Kunst und Architektur aktuell aus?

Termine:

25. Okt. 2019, 8. Nov. 2019, 22. Nov. 2019, Fr, 6. Dez. 2019,
Fr, 10. Jan. 2020, Fr, 24. Jan. 2020, Fr, 7. Feb. 2020

Zeit

erste und letzte Sitzung: 14.15-15.45 Uhr,

übrige Sitzungen: 14:15-17:45 Uhr